



*Familienausflug*

*Hermann Rombach*

Tag, an dem das Anrecht auf Sammlung für alle geboren wurde — *Wochenende* genannt. Was vorher in Nachahmung des amerikanischen und englischen Vorbilds „Weekend“ hieß, war mehr eine Modeangelegenheit der sogenannten oberen Zehntausend und eine Fortsetzung des Schreis nach Zerstreuung. Zum neuen Lebensgesetz für ein ganzes Volk hat sich das Wochenende erst entwickeln können, seit die Einordnung in die Gemeinsamkeit mit ihren strengen Forderungen an jeden einzelnen die fortgesetzte Übung leiblicher und seelischer Entspannung zur Selbsterhaltungspflicht für alle macht. Wie der ungewöhnliche Mensch seiner Bestimmung gemäß die Entspannungspausen frei schaltend legen kann, wann und wie es ihm nötig scheint, so mußte für alle Arbeitenden eine Entspannungsnorm geschaffen werden, die ihnen ermöglicht, sich regelmäßig und mit Genuß für einige Zeit selbst los zu werden, um sich selbst wieder zu gewinnen.

Ein schönes Wochenende soll den fröhlichen Wochenanfang vorbereiten. Schön aber ist es nur, wenn statt der Gier und Hast, die für die Zerstreuung sucht charakteristisch waren, Gelassenheit und Freude an Genügsamkeit zur Sammlung führen; sogar die Fähigkeit, sich mit Erfolg, ja mit Vergnügen ein bißchen langweilen zu können, gehört hierher. Man darf zum Augenblick nicht sagen wollen: Stillgestanden! Nicht einmal — mit Goethe —: Verweile doch, du bist so schön! Es ist besser, sich ihm lächelnd anzubieten: Da bin ich, nimm von mir Besitz, ich habe eine Weile Zeit, wir werden uns vertragen!

Vielleicht geschieht es auf diese Art, daß man in einer glückseligen Stunde, während nahebei am Auto — oder am Autobus — geschlossert wird, eine Goldammer (oder wie so ein zauberhaftes Ding sich sonst nennen mag) in einer alten Linde eine Weise singen hört, die mitten ins Herz trifft. Und warum? Weil es einmal nicht im Umkreis steinerner Mauern erlebt wird, in deren engem Bezirk auch Vögel schon mit Künstlerbewußtsein zu singen scheinen, als würden sie von einem unsichtbaren Meisterdirigenten überwacht. Hier aber, im Freien unter ihresgleichen, unmittelbar aus des Schöpfers Hand — das ist, als höre man zum erstenmal die Stimme der Natur.

Den Bewohnern der Städte leistet in dem Wochenendbestreben, immer wieder bei sich selber anzukommen, der Motor freundlichen Beistand. Leutselig er bietet